



Mobilitätsbildung

Praxisbeispiel „BiciBus“

MOBILOTSIN-online: Der Schulweg?
Ein Kinderspiel!

 18.03.2025 | 10:00 bis 12:00 Uhr

 Online | Webex



Die bundesweite Initiative BiciBus bringt Bewegung in den Schulalltag und leistet einen umweltfreundlichen Beitrag

VORSTELLUNG & AGENDA



Simone Markl

Gründerin BiciBus-Deutschland &
Referentin für Kinder- und Schulwegsicherheit ADFC Hessen

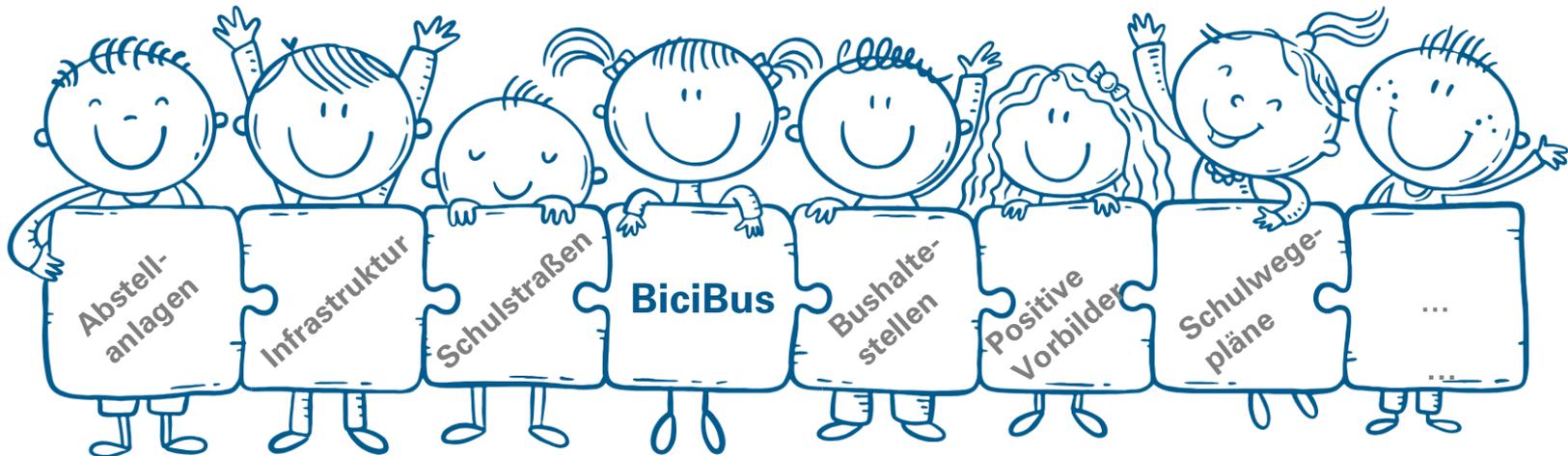
**Präsentation ca. 15-20 Minuten
+ Fragen & Antworten**

-  1 Modul BiciBus
-  3 Ziele des BiciBus
-  4 Zauber des BiciBusses (Imagefilm)
-  5 Sonderrechte im BiciBus
-  6-8 Sicherheit: 3fach + Formation + Begleiter
-  9 BiciBusse in Deutschland
-  10 Vom Plan zur Umsetzung
-  11 Streckenplanung – Ländlicher BiciBus
-  12 BiciBus-Arten
-  13 – 15 Fragen & Antworten

ERGÄNZENDES MODUL ZUR SCHULMOBILITÄT



Wenn morgen die Radfahrinfrastruktur optimal wäre, würden dann alle radfahren?
Wohl kaum!



Kinder zwischen 7 und 11 Jahren haben das größte Potenzial sich in ihren koordinativen Fähigkeiten zu verbessern.

Kinder von heute sind die (BiciBus-) Leader von morgen!

ZIELE DES BICIBUS



SPASS AN BEWEGUNG

SICHERHEIT

SOZIALES MITEINANDER UMWELTSCHUTZ

-  Herausforderungen der Gegenwart: **Klimawandel & zunehmender Bewegungsmangel** und die darauf entstehenden Risiken und Folgeerkrankungen.
-  **Gemeinschaftliches Radfahren** zur Schule bereits ab Schuleintritt.
-  **Unfallprävention** durch frühzeitige radfahrtechnische Fähigkeiten
-  Kompensation fehlender **Infrastruktur durch den (Rad-)Verbund** („Herdenschutz“)
-  Schonung der Umweltressourcen und damit **umweltfreundlich** zur Schule

Eine nachhaltige Mobilitätswende kann gelingen, wenn Kinder und Jugendliche frühzeitig mit eingebunden werden.

„ZAUBER“ DES BICIBUSSES



SONDERRECHTE ZUR GLEICHSTELLUNG

-  **Kinder dürfen als BiciBus mit auf der Straße fahren.**
-  **Nutzung von Straßen statt Radwegen!**
-  **Eine gesamte Fahrspur gehört dem Verband.**
-  **Verkehrsrechtlich entspricht der BiciBus einem zusammenhängenden Fahrzeug.**



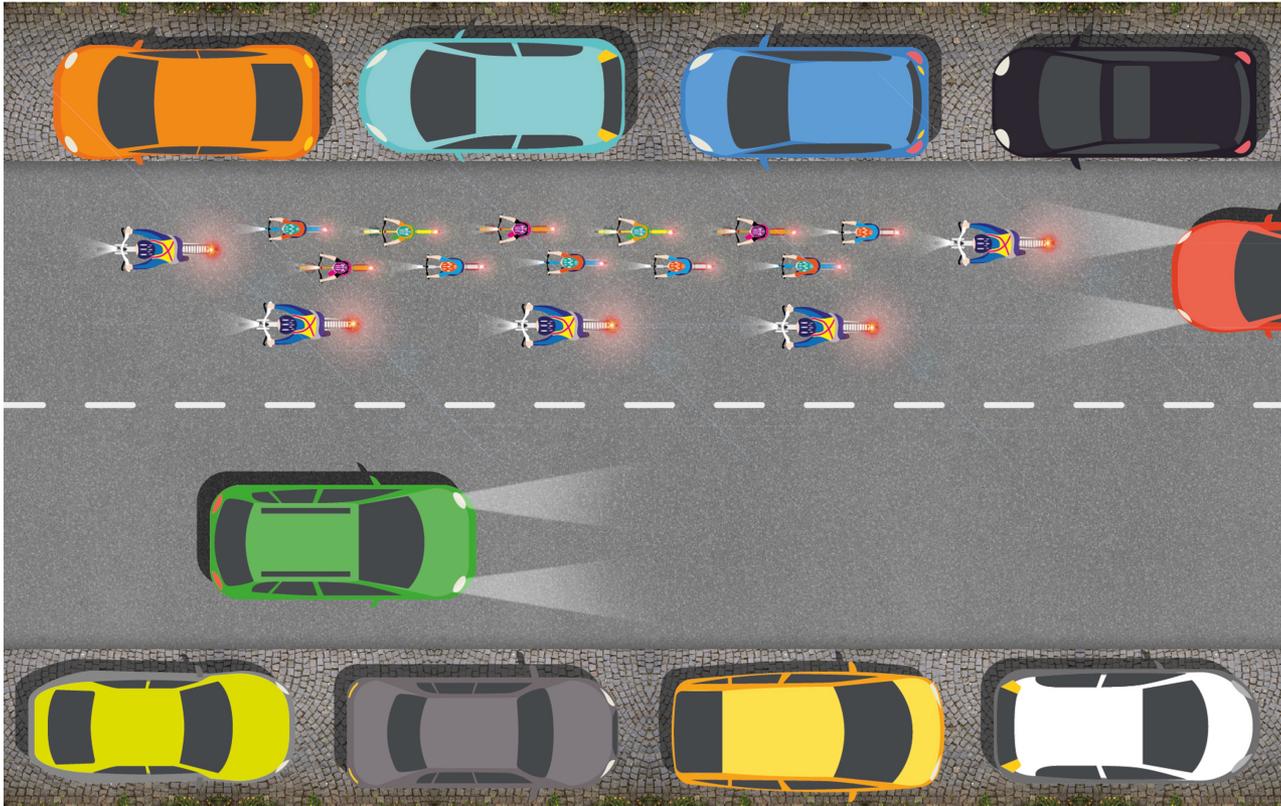
Die scheinbaren Sonderrechte des BiciBus sind letztendlich eine Gleichstellung mit dem Kraftfahrzeugverkehr

DREIFACHE SICHERHEIT IM BICIBUS



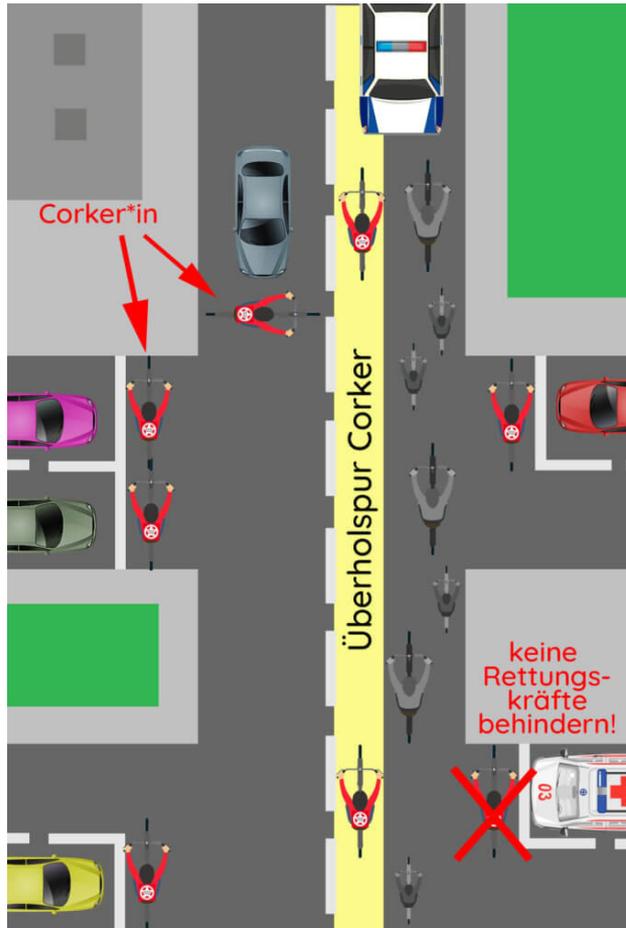
-  **Bessere Sichtbarkeit** durch die Anzahl sowie Kleidung (Westen) der Teilnehmer im BiciBus
-  **„Herdenschutz“** durch BiciBus-Formation
-  **Corker** sichern und stoppen den Querverkehr

SICHERHEIT DURCH GRUPPEN-FORMATION



§ 27 StvO. Verbandsrecht (≥ 16 Teilnehmer) entspricht einem **Fahrzeug** und erlaubt das **Nebeneinanderfahren**.

SICHERHEIT DURCH BEGLEITER



Der BiciBus wird begleitet und auf der Strecke gesichert.

- 🚲 Ein BiciBus-Kapitän koordiniert die Corker an den jeweiligen Kreuzungen
- 🚲 Corker hindern die Fahrzeuge am Einfahren in die Kreuzung, indem sie **vor der Haltelinie** vor den Fahrzeugen stehen bleiben. Das versteht man unter *Corken*.
- 🚲 Corker erklären ggfs. den Autofahrenden, warum die Straße blockiert wird.

Wichtig: Ruhig und freundlich bleiben und sich für die Geduld bedanken!

Wenn der BiciBus komplett vorbeigefahren ist, fahren Corker **links** an der Gruppe wieder nach vorne, um eine neue Kreuzung zu sichern.



BiciBusse in Deutschland

Seit 2022 etwa 50 BiciBusse – meist im urbanen Raum

BiciBus – Urbaner Raum

Hoher Anteil Kfz -Verkehr

ÖPNV überfüllt

Kinder und Jugendliche können zunehmend schlechter radfahren.

Kurze Distanzen bei dichtem Verkehr

Rückfahrt hauptsächlich individuell

BiciBus – Ländlicher Raum

Schneller Anteil Kfz -Verkehr

ÖPNV unzureichend

Kinder und Jugendliche können meist besser Radfahren.

Längere Distanzen bei schnellem Verkehr

Rückfahrt kollektiv

 Sichtbarkeit und gute Formation beim ländlichen BiciBus noch wichtiger
 Streckenplanung mit „Buffer“- Zeitplanung berücksichtigen

VON DER PLANUNG ZUR UMSETZUNG



BiciBus-Kapitän, Organisator

BiciBus-Begleiter zur Sicherung des BiciBus z.B. Mobilitätsverbände (Berücksichtigung Eltern)

BiciBus-Route zu Schule(n)

BiciBus-Partner wie z.B. Schulen, Schulträger und Kommunen, die den BiciBus unterstützen

Kommunikationstool z.B. Chatgruppe

Werbung z.B. Pressemeldungen, Social Media

Willkommenskultur & Musik

-  Jeder BiciBus ist einzigartig – Verlässlichkeit ist der Erfolgsgarant
-  Flexibel adjustieren und an die Gegebenheiten anpassen
-  Just do it!

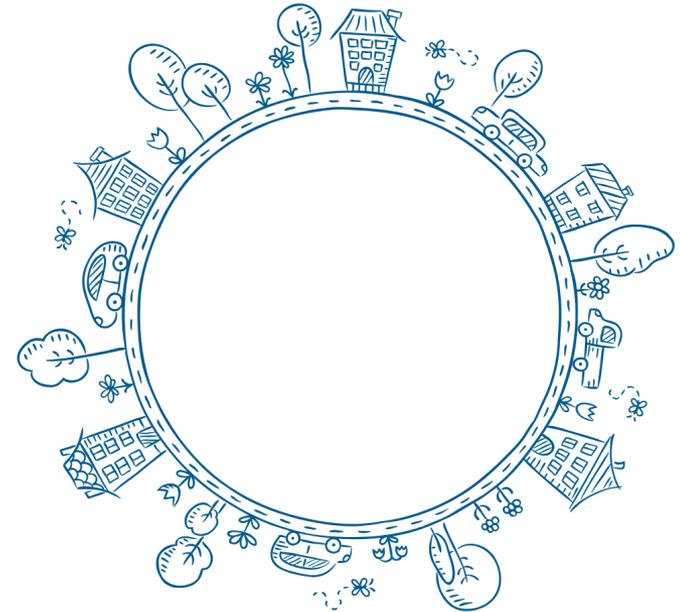
STRECKENPLANUNG – LÄNDLICHER BICIBUS



Gut geplant ist halb geradelt...

Das Wichtigste ist ein **sicherer und unfallfreier Verlauf**

- keine Route parallel zu Straßenbahnschienen
 - keine staugefährdende Strecke
 - keine Einbahnstraßen entgegen der Fahrtrichtung
-
- Verkehrsarme und möglichst breite Straßen
 - Streckenlänge dem Teilnehmerkreis anpassen
 - Ausreichende BiciBus-Haltestellen/Plätze einplanen
 - Strecke mit mehreren Schulen (Rundkurs/OneWay)
 - Geschwindigkeit an Alter & Topografie anpassen
 - Gruppenerlebnis mit schöner Strecke kombinieren
 - BiciBus-Wochentag evaluieren und Probefahrt durchführen
 - Fahrradabstellanlagen (Einfluss auf Resonanz)



Startzeitpunkt so spät wählen, dass Schüler trotz gemütlicher Fahrt 10 bis 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn an der Schule ankommen. Stress bei der Fahrt unbedingt vermeiden.

VERSCHIEDENE BICIBUS-ARTEN

Zweck	Einführung	Verstetigung	Alternative / Rückfahrt
Art	Versammlung	Geschlossener Verband	Konventionell
Besonderheit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Anmeldung nötig (2 TN) ▪ Evtl. mit Auflagen ▪ Polizeibegleitung möglich ▪ Gesamten Straßenraum ▪ Gruppengefühl ▪ Sichtbarkeit ▪ Konfliktpotenzial 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ≥ 16 Teilnehmer ▪ Fahren als 1 Fahrzeug ▪ Nebeneinander fahren ▪ Ordner 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Radinfrastruktur nutzen ▪ < 8 Jahre: Gehweg ▪ Einfachste Organisation
Häufigkeit	temporär	täglich/wöchentlich/monatlich	
Zielgruppe	Kita/Grundschule/weiterführende Schule		



FRAGEN ZUM BICIBUS (Teil 1)

1. Welche Vorteile hat der BiciBus?
 - Bewegung, Umweltschutz, Gesundheit, soziales Miteinander, Teilhabe...
2. Welche Strecken sind empfehlenswert?
 - Abhängig vom Alter der Teilnehmer i.d.R. bis 7 km
3. Welche Regel und Sicherheitsmaßnahmen gibt es?
 - StvO / Corken
4. Wer organisiert den BiciBus?
 - Elternschaft/Kommune/Schule
5. Welche Herausforderungen – insb. Ländliche Region?
 - Distanzen, Kfz-Verkehr, Eltern dafür gewinnen
6. Welche Reaktionen gibt es auf den BiciBus?
 - Nur Beste Reaktionen! Achtung, Suchtgefahr!



FRAGEN ZUM BICIBUS (Teil 2)

7. Gibt es ein Mindestalter der Teilnehmer
 - › Nein. Radfahrfähigkeiten sind entscheidend
8. Gibt es ein Teilnehmer Limit?
 - › Nein. Je nach Verkehrssituation kann der BiciBus auch geteilt werden.
9. Wie viele erwachsene Teilnehmer sollten den BiciBus begleiten?
 - › 5:1
10. Welche fahrtechnischen Fähigkeiten sollten die Teilnehmer mitbringen?
 - › Zweierreihe, kompakt nebeneinander fahren
11. Wie ist der Zeitplan für den BiciBus und der anschließende Unterrichtsbeginn?
 - › Ausreichend zu berücksichtigen



FRAGEN ZUM BICIBUS (Teil 3)

- › 12. Muss die Schulleitung über den BiciBus informiert werden?
 - › Nein, aber sinnvoll.
- › 13. Sind die Kinder im BiciBus versichert?
 - › Ja, über die gesetzliche Unfallkasse
- › 14. Sind die Helfer im BiciBus versichert?
 - › Ja, über die private Unfallversicherung

